

Träumendes Universums



Das erste Lächeln



Sediment der Augenblicke -Schicht für Schicht

WELTENENTSTEHUNG FORUSAN NIKMANESH

Forusan Nikmanesh lebt zwischen den Welten: zwischen Orient und Okzident, zwischen Kunst und Wissenschaft, zwischen Himmel und Erde. Wo die Fremden sich begegnen entsteht etwas Neues: eine neue Idee, ein Lebewesen, eine Welt. Aus den vielen Begegnungen mit dem Leben entstehen ihre Bilder: als Forscherin und als Künstlerin, als Mutter und Ehefrau, als Ärztin und Patientin, als Sinnsucherin und als Mensch mit seinen Wurzeln in einem Rucksack.



Gedankenfraktale

F.N.: Meine Bilder entstehen am Ende des Tages, sie ordnen mich und trösten mich, sammeln den Extrakt des Tages ein und geben ihm Form und Bedeutung. Alle Begegnungen, alle Gespräche, alle Freuden und Schmerzen des Tages kommen im Bild zusammen und erschaffen eine eigene Welt, die in Urzeiten verwurzelt ist. Die ewige Suche des Menschen nach sich selbst, begleitet von Auf- und Abstieg der Welten, die nach ihrem Untergang weiter in uns leben, in unseren Träumen, Empfindungen und Visionen. An vielen Abenden arbeite ich weiter an dem Bild und sehe, wie es wächst und sich entfaltet. Diese Welten entstehen unaufhörlich, jeden Tag und bei jeder Begegnung. Sie machen sichtbar, wie jeder Gedanke, jedes Wort und jede Handlung die "soziale Plastik" weiterschreibt und gestaltet und die Welt verändert. Meine größte Freude ist es, durch meine Bilder diese Welten sichtbar zu machen und ihnen eine Bühne anzubieten, auf der sie den Betrachter an seine eigenen Welten erinnern können, Welten die immer, Tag für Tag, neu entstehen.



WELTENENTSTEHUNG FORUSAN NIKMANESH



Am Anfang war die Unschuld

Fine Art Drucke limitierte Auflage





In unzähligen Gestalten drängen sie empor, Formen und Farben, Linien und Muster, Gewebe und Zellen, Muscheln, Pflanzen, Tiere und Wesenheiten, unschuldig und zerbrechlich, knorrig und weise, wachsend und wuchernd, schwindend und vergehend. Forusan Nikmanesh lässt die Welten aus dem Meeresboden aufsteigen und aus dem kosmischen Urgrund, oder aus anatomischen Strukturen und medizinischen Bildgebungen. Reiche, farbige, unbekannte Welten, Makrokosmos und Mikrokosmos in einem. Ein Gurgeln und Blubbern und Rauschen, darin die Stimme des Geheimen Rathes Goethe: die Natur hat den Tod erfunden, um viel Leben zu haben.

Aber unserer Malerin entspringt so viel überzähliges Dasein in ihrem Herzen, dass wir nicht müde werden mit dem Schauen, Im roten Korallenwald haben sich der kleine Prinz und der Fuchs verlaufen, ist es die Schlange die ihnen hinaus hilft? Schläft der Hüter des Meeresbodens und sein Traum schwingt sich als Vogel in eine andere Welt? Erleben wir das unaufhörliche Steigen und Absinken der lebendigen Kräfte in den Lebensadern der Organismen? Aus der Tiefe des Ozeans steigt eine Insel, eine Tierpflanze wächst aus fruchtbarem Urgrund, Engel und Hexe sprechen vertraulich im Garten der Farben.

Unser Auge wird nicht satt beim Aufspüren und Entdecken dieser überbordenden Formenwelten, die geboren werden, wachsen und erblühen. Sie ziehen uns in ihren Bann, denn wir sind Zeuge: vom Werden und Vergehen allen Lebendigen und seiner grenzenlosen Vielfalt und Kreativität.

Fine Art Drucke, limitierte Auflage

zu beziehen über:

https://www.werkladen.de/Kunst/Kuenstler-im-Werkladen/ Forusan-Nikmanesh/

















Tierpflanze

Tubuli

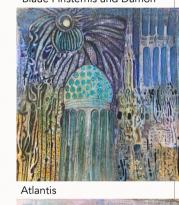








Lemuria II









Die Trennung der Geschlechter



Engel und Hexe